
Pressemitteilung

19.11.2018

Mutproben für ein starkes Selbstbewusstsein der Grundschüler

Am Samstag, 10.11.2018 hat der Schulleiterbeirat der Käthe-Paulus-Schule einen Selbstbehauptungskurs für die Dritt- und Viertklässler der Grundschule angeboten. Nachdem im Mai bereits die Erst- und Zweitklässler dieses Angebot wahrnehmen durften, waren nun die älteren Klassenstufen an der Reihe. Ziel war es, den Kindern auf dem Weg zu ihrer Selbstständigkeit Hilfsmittel an die Hand zu geben, wie sie in ungewohnten (Stress-) Situationen mit mehr Selbstvertrauen und gestärkt auftreten können. Durchgeführt wurde der Kurs von Peter Wengler, Polizeihauptkommissar und seit mehreren Jahren praktizierender Selbstbehauptungs- und Ich-Stärkungstrainer des I-GSK.

Die 23 Kinder waren von 10-15 Uhr mit Eifer bei der Sache und haben anhand von Mutproben, Rollenspielen und Praxisbeispielen viel gelernt. Wichtig war auch, dass sie immer selbst entscheiden konnten, was sie sich zutrauen und was eben nicht. Interessierte Eltern durften die letzten 30 Minuten dabei sein und zusehen, was ihre Kinder gelernt haben. So konnte man in viele staunende Gesichter blicken, als die Kinder den Trainer am Ende zur eigenen Abwehr in einem gespielten Angriff anschrien und sogar gegen sein Schienbein traten.

Aufgrund des Erfolges evaluiert die Schulleitung gerade, ob es sinnvoll und möglich ist, ein solches Angebot für die Drittklässler zukünftig fest in den Jahresplan zu integrieren.

